

Abrechnung Gebührenhaushalt Winterdienst 2012

A) Erlöse

Frontmeter	Gebührensatz		lfd.	Vorjahr	lfd.	Vorjahr	insgesamt
	lfd.	Vorjahr					
95.724,50	1,05 €	0,22 €	100.510,73			21.059,39	121.570,12
		tatsächlich	94.560,50			21.059,39	115.619,80

(Verlustabdeckung)

B) Kosten

Bezeichnung	geplant	tatsächlich	Abweichung
Personal	14.730,00	15.269,15	539,15
Sach- und Dienstleistungen	27.200,00	34.116,14	6.916,14
Unterhaltung und Bewirtschaftung	5.000,00	2.023,26	-2.976,74
Abschreibungen	4791	5.429,92	638,92
Kalk. Verzinsung	373	411,33	38,33
Interne Leistungsbeziehungen	70861	56.118,03	-14.742,97
Summe:	122.955,00	113.367,83	-9.587,17
Eigenanteil			
20,30%	24.959,87	23.013,67	
Umlagefähig	97.995,14	90.354,16	

Zuführung Gebührenaussgleichsrücklage	4.206,34
Fehlbetrag aus dem Jahre 2011	-3.239,72
verbleibende Zuführung	966,62

Der in der Spalte Vorjahr ausgewiesene Betrag in Höhe von 21.059,39 € diente zur Mitfinanzierung der Fehlbeträge aus früheren Perioden und wird daher bei der Abrechnung nicht mehr berücksichtigt. Somit verbleiben Erlöse von 94.560,50 €. An umlagefähige Kosten sind 90.354,16 € entstanden. Der verbleibende Betrag ist daher der Gebührenaussgleichsrücklage zuzuführen. Im Jahre 2011 hat sich ein Fehlbetrag in Höhe von 3.239,72 € ergeben, welcher in der Folgeperiode abgerechnet wird.

Hürtgenwald, den 7.10.2013

Der Bürgermeister
i.A.


(Klaus Kowalke)
Kämmerer